

**Frauenhaus
hier: Aufhebung des Sperrvermerks**

Bearbeiter: Frau Michalski (Tel.: 881-106)

Beratungsfolge:

SoKA	21.06.11	
BA	18.08.11	
FA	25.08.11	7
StVV	09.09.11	

TOP 15

FA

öffentliche
Vorlage

Sachverhalt

Die Ende 2010 angedachte Fusion der Frauenhäuser von Schwarzenbek und Ahrensburg wurde aus Gründen der Erreichbarkeit für die betroffenen Frauen abgelehnt. Stattdessen sollen nach Vorgabe des Ministeriums für Justiz, Gleichstellung und Integration in beiden Häusern zwei zusätzliche Plätze geschaffen werden.

In der StVV vom 04.02.11, wurden die geplanten Investitionen für die Aufstockung des Frauenhauses (54 T€) bis zur abschließenden Klärung des Sachverhaltes mit einem Sperrvermerk versehen.

Nach ausführlicher Prüfung möglicher Alternativen – so z.B. anderer Immobilien - soll der Umbau in Kürze erfolgen.

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses werden die Bedingungen und Erwartungen eines Umbaus während des Ausschusses schildern.

Der Maßnahmeumfang kann im Bauausschuss vom 18.08.11 vorgestellt werden.

Beschlussvorschlag

Der Sperrvermerk für die Maßnahme Erweiterung des Frauenhauses Schwarzenbek um zwei Plätze ist aufzuheben. Der Leistungsumfang ist durch den Bauausschuss festzulegen.

Finanzielle Auswirkungen				Folgekosten				Betrag
<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	

Haushaltsmittel stehen bereit:	<input checked="" type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein
--------------------------------	-------------------------------------	----	--------------------------	------

Produktsachkonto:	31560.03120000	Haushaltsansatz:	(54.000,00 €)
bereits verfügt:		noch verfügbar:	(54.000,00 €)

Bürgermeister	Herr Hinzmann	Herr Schmäuser	Frau Michalski
gez.	gez.	gez.	gez.